



Das Grünwald-Orchester Tauberbischofsheim (Bild) gestaltet zusammen mit dem Kammerorchester Bad Mergentheim zwei Sinfoniekonzerte.

BILD: ULRICH FEUERSTEIN

Sinfoniekonzerte: Das Grünwald-Orchester Tauberbischofsheim und das Kammerorchester Bad Mergentheim treten gemeinsam auf

Ein Abend mit italienischen Werken

Das Grünwald-Orchester und der Kammerchor Bad Mergentheim geben zwei Konzerte, bei denen „Italien“ im Fokus steht.

TAUBERBISCHOFSHHEIM/BAD MERGENTHEIM. Das Grünwald-Orchester Tauberbischofsheim gibt wieder in Kooperation mit dem Kammerorchester Bad Mergentheim unter der Leitung von Felix Krüger ein Sinfoniekonzert.

Das Programm

Die Werke stehen alle unter dem Motto „Italien“ und versprechen große Abwechslung. Im ersten Teil

werden drei italienische Komponisten zu Gehör gebracht. So wird das Konzert mit Verdis bekannter Ouvertüre zu „La Traviata“ eröffnet.

Es folgt in der Besetzung ein besonderes Werk Antonio Vivaldis, ein Doppelkonzert für zwei Violoncelli und Streichorchester (Solisten: Jonas Litak, Jörg Sallath).

Ottorino Respighi (1879-1936) bringt in seinen „Antiche danze et arie per liuto“ eine Suite alter Melodien im neoromantischen Klanggewand.

Im zweiten Teil des Konzerts wird Felix Mendelssohns „Italienische“ Sinfonie gespielt, in dem der italienische Charakter eindrucksvoll und facettenreich musikalisch zum Ausdruck gebracht wird.

Das Orchester wurde zunächst als Projektorchester anlässlich der Feierlichkeiten zum 325-jährigen Bestehen des Matthias-Grünwald-Gymnasiums zusammengestellt. In ihm vereinen sich Musiker, die in verschiedenster Weise in Verbindung zum Grünwald-Gymnasium stehen: Schüler, Ehemalige, Eltern, Lehrer und pensionierte Kollegen zu einem Klangkörper, unterstützt von Aushilfen in den Bläsern.

Das Orchester ist im Rahmen des Festaktes zum Schuljubiläum am 25. Oktober 2013 erstmals aufgetreten und erspielte sich sogleich ein begeistertes Publikum.

Das Orchester wollte es nicht bei einem einmaligen Projekt belassen. Deshalb wurde ein Orchesterverein

gegründet. Das Orchester möchte sich nun etwa einmal im Jahr treffen, ein Programm erarbeiten und dies der Öffentlichkeit in einem Konzert präsentieren. Seit der Vereinsgründung hat sich das Orchester stetig vergrößert.

Der Kern des Orchesters steht nach wie vor in enger Verbindung zum Grünwald-Gymnasium Tauberbischofsheim. Der Einzugsbereich des Orchesters beschränkt sich jedoch längst nicht nur auf Tauberbischofsheim. Es kommen Musiker aus Weikersheim, Bad-Mergentheim, Lauda, Tauberbischofsheim, Würzburg, Stuttgart, Heidelberg, Mannheim.

Das Grünwald-Orchester will einen Beitrag zum kulturellen Leben

der Stadt Tauberbischofsheim und Umkreis leisten, indem es eine Plattform für Orchesterarbeit auf hohem Niveau bietet, deren Ergebnisse konzertant präsentiert werden.

Das Orchester steht allen befähigten Musikern offen. Neue Mitspieler sind willkommen und können sich gerne bei Felix Krüger unter kruerger.felix@mgg-tbb.org melden.

Das Konzert findet am Sonntag, 3. Februar, um 17 Uhr in der Stadthalle in Tauberbischofsheim statt. Ermäßigte Karten für das Konzert gibt es im Vorverkauf in der Buchhandlung Schwarz auf Weiss. Zuvor treten die beiden Orchester schon am Samstag, 2. Februar, um 19.30 Uhr im Kursaal Bad Mergentheim bei freiem Eintritt auf.